Im Vorfeld der Beratungen zu diesem Tagesordnungspunkt betont Herr Nipken, dass die in die Zuständigkeit des Bauausschusses fallenden Haushaltsansätze hauptsächlich Investitionsmaßnahmen beinhalten. Herr Nipken führt aus, dass für das Haushaltsjahr 2015 circa 5,6 Millionen EUR an investiven Maßnahmen geplant sind; hiervon sind 4 Millionen EUR für Baumaßnahmen vorgesehen. Herr Nipken stellt heraus, dass es sich bei den Ansätzen für das Haushaltsjahr 2015 in der Regel um Fortführungen bereits veranschlagter Maßnahmen handelt. Im Vergleich zum Vorjahr sind die Mittel deswegen gesunken, da im Rahmen eines Haushaltssicherungskonzeptes lediglich Mittel in dem Umfang veranschlagt werden dürfen, wie Schulden getilgt werden können. Herr Nipken erläutert weiter, dass der Entwurf des Haushaltes 2015 im August 2014 aufgestellt wurde. Herr Nipken weist deshalb auf die ausgelegte Tischvorlage „Veränderungen zum Entwurf Haushalt 2015 ff.“ hin, die alle Veränderungen zum Entwurf bis zum 26.11.2014 beinhaltet.

Auf weiterer Nachfrage von Herrn Barg informiert Herr Nipken die Mitglieder des Bauausschusses, dass für die „Herrichtung Asylbewerberunterkunft“ (PSPI-Element 5.000.350.700.300, Sachkonto 783 110) die Mittel unter Berücksichtigung der Beschlüsse aus dem Rat der Stadt für die Renovierung der ehemaligen Grundschule Blumenstraße und die dortige Unterbringung der Asylbewerber benötigt werden. Im Haushaltsjahr 2014 stehen 240.000 € und im Haushaltsjahr 2015 21.800 € zur Verfügung. Die nicht im Jahr 2014 verausgabten Mittel werden per Ermächtigungsübertragung in das Jahr 2015 übertragen. Insgesamt stehen für die Herrichtung der Asylbewerberunterkunft haushaltsmäßig 261.800 € zur Verfügung.

Auf Frage von Herrn Schäfer führt Frau Gottlieb aus, dass es sich bei der Position „Fußgängerbrücke Textilstadt Wülfing“ (vgl. hierzu auch Tagesordnungspunkt 3.1) um eine Ermächtigungsübertragung handelt.

Frau Schaub weist daraufhin hin, dass ein zweiter haushaltsbegleitender Antrag der Fraktion AL der Verwaltung vorliegen müsste.

Hierzu erklären Frau Gottlieb und Herr Nipken, dass der Verwaltung kein weiterer Antrag vorliegt. Im Einvernehmen mit den Bauausschussmitgliedern wird der Antrag folglich in der 4. Sitzung des Rates der Stadt am 16.12.2014 beraten.

Herr Bornwasser erläutert, dass aufgrund der fehlenden Erfahrung mit Haushaltsplanberatungen die Fraktion Grüne zunächst gegen den Beschlussentwurf stimmen wird. Herr Bornwasser gibt an, dass Herr Nipken bei den fraktionsinternen Beratungen in der 49. Kalenderwoche die Mitglieder der Fraktion Grüne berät. Bis zu diesem Termin sieht Herr Bornwasser stellvertretend für die Fraktion Grüne sich nicht in der Lage für den Beschlussvorschlag zu stimmen.

Der Vorsitzende Herr Müller betont, dass es sich bei dem Beschlussvorschlag lediglich um eine Empfehlung für den Rat der Stadt handelt.

Zugleich weist Herr Müller nochmals auf die Beratungen im Tagesordnungspunkt 3.1 „Haushaltspositionen Textilstadt Wülfing (Antrag der Fraktion AL vom 13.11.2014)“ hin und ändert im Einvernehmen mit den Bauausschussmitgliedern den Beschlussvorschlag wie folgt: